

Maßnahmen zur Verhinderung von COVID-19-Infektionen in den Gemeindehäusern der Pfarrei St. Ewaldi Dortmund

Es gelten die nachfolgenden Maßnahmen und Regeln, um eine mögliche Ansteckung mit COVID-19 zu vermeiden. Diese werden hiermit verbindlich für alle Gemeindehäuser geregelt:

1. Organisatorisches

- Am Eingang des Gemeindehauses steht Handdesinfektionsmittel bereit. Dieses muss nach Betreten des Gebäudes benutzt werden.
- Im Gemeindehaus ist das Tragen einer qualifizierten Mund-Nasen-Bedeckung (ausschließlich FFP2 Maske oder Op-Maske) verpflichtend.
- Während des gesamten Aufenthaltes im Gemeindehaus ist der Hygieneabstand von 1,5-2,0 Metern einzuhalten.
- Werden Stühle gestellt (z.B. als Stuhlkreis), haben die Gruppenleitungen die Stühle vor Beginn der Raumnutzung aufzustellen oder dafür zu sorgen, dass diese aufgestellt werden. Die Stühle werden nach der Raumbesetzung ebenfalls von zwei Personen weggeräumt. Dadurch soll ein Kreuzen der Laufwege innerhalb eines Raumes eingeschränkt werden.
- In den genutzten Räumen wird mind. einmal in der Stunde für mind. 15 Minuten quergelüftet (Durchzug).
- Es ist bei jeder Zusammenkunft von mehr als 2 Personen eine Anwesenheitsliste zu führen. Die Liste enthält Namen, Anschrift und Telefonnummer der Anwesenden. Die Anwesenheitsliste wird von der Gruppenleitung für 4 Wochen datenschutzkonform aufbewahrt.
- Für die Rückverfolgbarkeit von Einzelpersonen liegen entsprechende Formulare in den Gemeindehäusern aus.
- Das Gemeindehaus kann für 14 Tage geschlossen werden, wenn bei einer Person, die das Gemeindehaus genutzt hat, eine COVID-19 Erkrankung amtlich nachgewiesen wird.

2. Sanitäranlagen

- Die Sanitäranlagen dürfen benutzt werden.
- Die Sanitärräume sind einzeln zu betreten.
- Vor/ in den Toiletten steht Desinfektionsmittel bereit.
- Die Handdesinfektion nach der Benutzung des WCs ist verpflichtend.

3. Küchenbenutzung

- Die Küche darf unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln genutzt werden.
- Mitgebrachte Speisen könnten unter Einhaltung der Hygienebedingungen einzeln verpackt im Gemeindehaus verzehrt werden z.B. Kuchen, Plätzchen. Jede Gruppierung trägt die Verantwortung zur Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln beim Verzehr der mitgebrachten Speisen. Die Verarbeitung und- oder Zubereitung von Lebensmitteln bleibt weiterhin nicht möglich.

- Getränke dürfen ausgegeben werden.
- Die Ausgabe von alkoholischen Getränken ist untersagt.
- Gläser dürfen ausgegeben werden.
- Zum Spülen des Geschirrs wird die Benutzung der Spülmaschine empfohlen.

4. Raumbellegung

- Jede Gruppierung benennt dem jeweiligen Pfarrbüro eine Ansprechperson, die die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln während der Nutzung überwacht.
- Die Raumbellegung wird unter Berücksichtigung der Maximalpersonenzahl des Hauses durch das Pfarrbüro organisiert.
- Es kann zu Verschiebungen und Ausfällen von regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen kommen. Die Gruppen werden dann frühzeitig durch das Pfarrbüro informiert, die Abstimmung erfolgt dann gemeinsam zwischen Koordinierungskreis, Gruppierung und Pfarrbüro.

5. Sonstiges

- Spiele und Aktionen bei denen die Abstandsregelung schwierig oder nicht einzuhalten ist, dürfen nicht stattfinden. Die Gruppenleitungen tragen immer die Durchführungsverantwortung.
- Proben von kirchenmusikalischen Gruppen/ Chören innerhalb des Gebäudes sind derzeit nicht möglich. Proben im Außenbereich können unter Verwendung einer qualifizierten Mund-Nasen-Maske (FFP2 Maske / Op- Maske) stattfinden. Es sind die Empfehlungen des Chorverbandes NRW zu berücksichtigen.
- Die Regelungen der Hausordnung sind ebenfalls zu beachten.

Es gelten weiterhin die ordnungsbehördlichen Regelungen der Stadt Dortmund, des Erzbistums Paderborn und die jeweils gültige Coronaschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen. Wir behalten uns jederzeit die sofortige Schließung unserer Gemeindegemeinschaften vor.

Wenn Sie Fragen haben oder organisatorische Unterstützung benötigen, wenden Sie sich gerne an Herrn Krüger unter 0231 44470561.

Fortgeschrieben und ergänzt: RK

Dortmund, 31.05.2021

Ludger Hojenski
Pfarrer

Karl-Heinz Göbel
Pfarrgemeinderat

Riccardo Krüger
Verwaltungsleiter